

Zeitschrift: Farnblätter : Organ der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde
Band: - (1980)
Heft: 5

Buchbesprechung: Literaturbesprechung

Autor: Schneller, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literaturbesprechung

A.C. Jermy, H.R. Arnold, Lynne Farrell & F.H. Perring: Atlas of Ferns of the British Isles. 101 S., 95 Verbreitungskarten. The Botanical Society of the British Isles and The British Pteridological Society, London 1978. Preis ca. Sfr. 23.--.

Dieses Buch, das die Verbreitungskarten aller in England wild wachsenden Farne i.w.S. enthält, darf in mancher Hinsicht als vorbildlich bezeichnet werden. Die Verbreitungskarten der britischen Farne, die im "Atlas of the British Flora" 1962 erschienen, erwiesen sich nämlich bald als unvollständig. Seitdem gab es ja auch einige taxonomische Revisionen vor allem in den Gattungen *Asplenium*, *Dryopteris* und *Equisetum*, die eine Kartierung neuer Taxa nötig machten. Hier nun werden die Mängel behoben und die Erweiterungen berücksichtigt.

Nomenklatorisch folgt der hier besprochene Atlas im allgemeinen der "Flora Europaea" (Bd. 1. 1964), spätere Aenderungen werden miteinbezogen. Die Namensgebung befindet sich also auf dem modernsten Stand. Es bleibt nur zu hoffen, dass Neuausgaben schweizerischer floristischer Literatur auf diese Nomenklatur Bezug nehmen.

Viele der hier behandelten Farne sind dem Pteridologen auch aus unserer Flora vertraut. Die kurzen Angaben zu den einzelnen Taxa, mit Bemerkungen zu Standort, Biologie und teilweise auch Systematik sind sehr brauchbar. Bei kritischen Gruppen fehlen gute Literaturhinweise nicht. Dem *Asplenium trichomanes* Aggregat und dem *Dryopteris filix-mas* Komplex werden besondere Kapitel gewidmet, die eine Bestimmung der einzelnen Vertreter ermöglichen. Besonders hervorzuheben sei auch, dass Hybriden im Atlas mitberücksichtigt werden. Hier sei zum Beispiel auf die *Equisetum* und *Dryopteris* Hybriden hingewiesen. Gerade über *Equisetum*-Kreuzungen wie etwa *E. x fontqueri* (*E. palustre* x *telmateia*) und *E. x litorale* (*E. arvense* x *fluviatile*) wären aus der Schweiz Angaben wünschenswert. Im Index am Schluss des Buches sind einige der häufigen Synonyme berücksichtigt, sodass es kaum Probleme schaffen sollte, die gesuchten Taxa zu finden.

J. Schneller

Unsere Adresse:

Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Präsident: Dr. H. Nägeli, Venusstr. 21,
8050 Zürich

Tel. 01/311 66 15

Redaktor: Dr. Jakob Schneller,
Botanischer Garten Zürich,
Zollikerstr. 107,
8008 Zürich

Tel. 01/251 36 70